

29.08.2007 – PM 95/2007

Gebäudereinigerhandwerk

Erklärungsfrist im Gebäudereinigerhandwerk verlängert

Frankfurt am Main – Die Lohnerhöhung für die bundesweit rund 850 000 Beschäftigten im Gebäudereinigerhandwerk ist noch nicht endgültig unter Dach und Fach. Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) und der Bundesinnungsverband des Gebäudereinigerhandwerks haben sich darauf verständigt, die Frist für die Annahme des Tarifergebnisses bis zum 7. September 2007 zu verlängern.

„Die Zeit bis zum Ende der Erklärungsfrist war ziemlich knapp. So haben wir noch etwas Luft, um einzelne Formulierungen noch einmal in Ruhe zu besprechen“, sagt IG BAU-Vorstand und Verhandlungsführer Frank Wynands.

Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) und der Bundesinnungsverband des Gebäudereinigerhandwerks hatten sich in der Nacht vom 16. auf den 17. August auf einen Tarifkompromiss geeinigt. Danach bekommen die Beschäftigten im Gebäudereinigerhandwerk ab 1.1.2008 3,5 Prozent mehr Lohn. Teil des in der Nacht geschnürten Tarifpakets ist eine Anhebung der Ausbildungsvergütungen, im Osten etwas mehr als im Westen sowie die stufenweise Angleichung von Lohngruppen im Osten. Der Tarifvertrag läuft bis zum 30.9.2009.

(1101 Zeichen)